

Werkbezeichnung

Frau mit Flügeln, die Milch aus ihrer Brust presst

Werknummer

DW_296/VZ_18/WK_01

Werktyp

[Kopie](#)

Ikonographische Systematik

[Personifikationen](#)

Entstehung

Entstehungsdatum

1767-1769

Künstler/Urheber

Künstler

[Cooper, Richard](#)

Entstehungsort

[Madrid](#)

Material/Technik

Schwarze Kreide

(Bild-)Träger

Ölpapier

Maßangabe(n)

189 x 218 mm

Abbildungen

Bildnachweis

https://www.nationalgalleries.org/art-and-artists/7048?artists%5B2962%5D=2962&page=6&search_set_offset=404

Abbildung



 NATIONAL GALLERIES SCOTLAND

Charity. Copy after a Painting by an Unknown Artist, , Richard Cooper

Creative Commons - CC by NC

Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme

<https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/1641715>

Aufbewahrung/Standort

aufbewahrende Institution

[National Gallery of Scotland, Collection of Drawings / Edinburgh](#)

Kommentar (Freitext)

Ehemals Teil eines Klebebandes

Standort

[Edinburgh](#)

Inv.-Nr.

D 4823 I F.XLVII A

Objektart

Zeichnung

Gattung

[Pause](#)

Zum Werk

Verfasserin

[Roettgen, Steffi](#)

Datum

17.06.2025

Kommentar

Die Pause gibt eine nicht erhaltene Einzelstudie wieder, die zu den Vorarbeiten für das Deckenbild der Apotheose des Herkules gehört, aber im Fresko keine Verwendung fand. Wie Jordan de Urries y de la Colina festgestellt hat, befindet sich die Gestalt, wenn auch ohne Flügel, im Gesamtentwurf für die Südseite, wo sie auf einer Wolkenbank lagert, die sich über den Gruppen der drei Richter der Unterwelt, der Parzen und Saturn und Janus befindet [296/VZ 9]. Möglicherweise handelt es sich um die Personifikation der Benignitas, für die Ripa das Motiv der Milchspende nennt, die aber keine Flügel hat. Generell lässt das Motiv der Milchspende eine Caritas-ähnliche Bedeutung vermuten und die Flügel verweisen ebenfalls auf Tugendpersonifikationen. Möglicherweise war die unklare ikonographische Ausstattung der Figur, die vielleicht auf Sarmientos Programmkonzept basierte (Roettgen 2003, S. 228-232), der Grund dafür, dass in der Ausführung auf sie verzichtet wurde. Jedoch fand das Motiv der Milchspende im gleichzeitig entstandenen Aurora-Fresko (Kat. 292) für die über Kybele schwebende Gestalt Verwendung.

Zustand

stark verbräunt

Beziehung zu anderen Werken

Verknüpfungstyp

Kopie nach

Werk

[296/VZ_09 Götterversammlung mit der Aufnahme des Herkules in den Olymp \(Mengs, Anton Raphael\)](#)

Verknüpfungstyp

in Beziehung zu

Werk

[296 Götterversammlung mit der Aufnahme des Herkules in den Olymp \(Mengs, Anton Raphael\)](#)

Verknüpfungstyp

in Beziehung zu

Werk

[292 Geburt der Aurora \(Mengs, Anton Raphael\)](#)

Bibliographie

Literaturverweis

[Jordan de Urries y de la Colina, Javier, Jorge Maier Allende, Nulla dies sine linea. Dos dibujos de Mengs en la Academia, in Academia. Boletín de la Real Academia de Bellas Artes de San Fernando, 122-123, 2020-2021, S. 105-118.](#)

Seitenzahl(en)

108-109

Referenzbibliographie**Literaturverweis**

[Ripa, Cesare, Iconologia ovvero descrizione di diverse imagini cavate dall'antichità e di propria inventione \(1603\), hg. von Erna Mandowsky, Hildesheim New York 1970](#)

Seitenzahl(en)

43, 468